

Der Knoten ist geplatzt

Untermässing(htr) Der FC Haunstetten sicherte sich innerhalb von drei Tagen sechs Punkte in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd und verbesserte sich dadurch auf den neunten Platz in der Tabelle. Dem glücklichen 3:2 am Freitag gegen Thalmässing folgte ein souveräner 5:0(2:0) Sieg am Sonntag in Untermässing. Vor allem in der Offensive scheint nun der Knoten geplatzt zu sein. Denn während in 6 Spielen zuvor nur zwei Tore gelangen, trafen die FC Stürmer nun in zwei Begegnungen 8 Mal ins Netz.



FC Spielertrainer Sebastian Gumpert war immer präsent und führte seine Mannschaft mit zwei Toren auf die Siegerstraße.

In Untermässing zeigte der FC Haunstetten von Beginn an gestärktes Selbstvertrauen und marschierte nach vorne. Schon in der 4. Minute wäre die Gästeführung möglich gewesen. Der agile Tobias Mehringer setzte sich auf dem rechten Flügel durch und seine Hereingabe erreichte FC Spielertrainer Sebastian Gumpert. Dessen Direktabnahme lenkte DJK Torwart Michael Link mit Mühe über die Querlatte. Eine unglückliche Aktion von Link begünstigte in der 11. Minute dann das erste Tor für Haunstetten. Er wollte einen Freistoß von Gumpert mit einer Fußabwehr klären, traf den Ball nicht richtig und schon stand es 0:1. In der Folgezeit beherrschte der FC das Geschehen und hatte vor allem nach Eckbällen weitere Torchancen, die aber nichts einbrachten. Untermässing versuchte es immer wieder mit langen Pässen in die Spitze, die von der aufmerksamen Gästeabwehr regelmäßig abgefangen wurden. Den ersten Schuss auf sein Tor musste FC Torwart Andreas Huber erst in der 40. Minute festhalten. Kurz vor der Pause sorgte Lukas Betz für einen beruhigenden Vorsprung. Andres Kluy schlug einen weiten Diagonalpass, Betz spielte seinen Gegner im Strafraum aus und traf zum 0:2 flach ins Eck.

In der zweiten Halbzeit versuchte zunächst Untermässing, den Anschlusstreffer zu erzielen. Mit weiten Bällen war die FC Abwehr aber nicht in Verlegenheit zu bringen. Nach einer Stunde nutzten die Gäste verstärkt die offenen Räume im Spiel der DJK. Zunächst scheiterten Mehringer und Betz mit ihren Schüssen noch am DJK Schlussmann Link. In der 65. Minute konnte sich Mehringer erneut am rechten Flügel durchsetzen und seine Flanke drückte Gumpert per Kopfball zum 0:3 über die Linie. Der Widerstand der Gastgeber war nun gebrochen und Haunstetten hatte leichtes Spiel, das Ergebnis zu erhöhen. Lukas Betz profitierte dabei zweimal von guter Vorarbeit. In der 74. Minute legte Mehringer den Ball quer zum Fünfmeterraum, so dass Betz ihn zum 0:4 nur noch einschieben musste. Und zehn Minuten später half ein DJK Abwehrspieler nach einem Eckball tatkräftig mit. Er legte mustergültig auf und Betz staubte zum 0:5 Entstand ab.

Haunstetten: Andreas Huber, Simon Ferstl, Florian Ferstl, Christian Kögler, Stefan Kiehner, Tobias Mehringer, Maximilian Nuber, Lukas Schneider, Sebastian Gumpert, Andreas Kluy, Lukas Betz, (Marco Mittermeier, Alexander Schneider, Johannes Schneider)

Von Hubert Schneider